

Inhalt

- Der Mensch wacht im Denken und schläft im Wollen und Handeln. Im Fühlen «träumt» er *S. 5*
- Lichtströme steigen vom Herzen zum Gehirn und «ätherisieren» (verlebendigen) das Blut. Dasselbe geschah beim Tod des Sonnengeistes auf der Erde *S. 8*
- Das Gute denken und das Gute tun wird immer mehr zu einer Einheit – bis zur Besiegung aller Materie *S. 11*

Anhang: Überlieferte längere Fassung im Textvergleich *S. 13*

Fragenbeantwortung *S. 43*

Faksimilierte Klartextnachschriften *S. 47*

Zu dieser Ausgabe *S. 61*

Die Vorträge von Rudolf Steiner *S. 62*

Fachausdrücke der Geisteswissenschaft *S. 63*

Über Rudolf Steiner *S. 64*